



## Newsletter des Deutschen Behindertenrats 07/2025



Liebe Leser\*innen,

der 3. Dezember, der Internationale Tag der Menschen mit Behinderungen, rückt immer näher. Auch der Deutsche Behindertenrat (DBR) steckt schon mitten in den Vorbereitungen. An diesem Tag wird nicht nur die Jahreshauptversammlung stattfinden, sondern auch ein parlamentarisches Frühstück im Bundestag unter der Schirmherrschaft von Frau Staatssekretärin Kerstin Giese (SPD). Außerdem organisiert der DBR eine Demonstration im Invalidenpark in Berlin vor dem Hauptsitz des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) für mehr Barrierefreiheit.

In diesem Jahr steht die Veranstaltung zum Welttag unter dem Motto "Inklusion ermöglichen, Barrierefreiheit schaffen". Noch immer begegnen Menschen mit Behinderungen vielen Barrieren in ihrem alltäglichen Leben. Ob beim Einkaufen in der Arztpraxis, der Straßenbahn, im Beruf oder in der Freizeit - im Urlaub oder beim Ausgehen. Diese Barrieren verhindern echte Teilhabe und Inklusion. Dabei geht es natürlich nicht nur um die Stufen vor einem Gebäude, die Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, den Zugang erschweren. Auch wenn wichtige Informationen am Bahnsteig nur per Lautsprecherdurchsage mitgeteilt werden, Webseiten oder Smartphone-Apps nicht per Screenreader lesbar sind oder Unterlagen nicht in Leichter Sprache verfügbar sind, schränkt das die Teilhabe vieler Menschen ein.

Für den Abbau dieser Barrieren einzutreten, ist eine wichtige Aufgabe des Deutschen Behindertenrats und seiner Mitgliedsverbände - und darauf aufmerksam zu machen ist das Ziel des Welttags für Menschen mit Behinderungen in jedem Jahr.

Herzlichst, Ihr DBR-Team

## Neues aus der Arbeit des DBR

### Weitere politische Gespräche stehen bevor

Der DBR ist weiterhin im Gespräch mit wichtigen Vertreter\*innen der neuen Bundesregierung. Am 26. September 2025 fand ein Gespräch mit **Corinna Rüffer**, behindertenpolitische Sprecherin von Bündnis 90/Die Grünen statt. Themen dieses Gesprächs waren vor allem die Blockade der Reform des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG), die Reformen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und der Werkstätten, die Umsetzung des Aktionsplans für ein Barrierefreies Gesundheitswesen, die Eingliederungshilfe und der Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe.

Weitere Gespräche sind gerade noch in Vorbereitung. Am 11. November ist der DBR-Sprecherinnenrat zu einem Gespräch mit **Nina Warken** ins Bundesministerium für Gesundheit eingeladen. Dort wird es unter anderem um einen barrierefreien Zugang zum Gesundheitssystem und Arztpraxen, um das Problem, dass Menschen mit Behinderungen oft eine Reha verwehrt wird, um Assistenz im Krankenhaus, um die mögliche Streichung des Pflegegrades 1 und um den Aktionsplan für ein Barrierefreies Gesundheitswesen gehen.

Am 12. November wird der DBR-Sprecherinnenrat Bundeskanzler **Friedrich Merz** zu einem Gespräch im Bundeskanzleramt treffen. Auch hier sollen wichtige Themen, wie das BGG und AGG, die Sozialstaatsreform, die Eingliederungshilfe und eine bessere Teilhabe am Arbeitsleben besprochen werden.

---

### Fünfte Sitzung des DBR-Arbeitsausschusses am 12. November

Am 12. November findet die fünfte Sitzung des DBR-Arbeitsausschusses in Präsenz in Berlin statt. Dabei wird es unter anderem um den aktuellen Stand der Arbeit der verschiedenen Gremien und Arbeitsgruppen gehen und um die bereits geführten und noch bevorstehenden politischen Gespräche gehen. Mit dem Dr. Britta Schlegel, Leiterin des Deutschen Instituts für Menschenrechte tauscht sich die Runde dazu aus, wo Deutschland zwei Jahre nach der Staatenprüfung der Monitoring-Stelle zur UN-Behindertenrechtskonvention steht.

---

### Sprecher der AG Tourismus des DBR beim Weltgipfel für barrierefreien Tourismus

Vom 5. bis 7. Oktober 2025 nahm André Nowak als Sprecher der AG Tourismus des Deutschen Behindertenrates am 3. Weltgipfel für barrierefreien Tourismus in Turin teil. Beim Gipfel gab es in Workshops, Plenarsitzungen, an Ständen und zwischendurch regen Austausch über gute Beispiele und bestehende Probleme.

Dabei ging es um wichtige Aspekte des barrierefreien Tourismus - angefangen bei der Bedeutung von verlässlichen Informationen zum aktuellen Stand der Barrierefreiheit touristischer Angebote, über das wirtschaftliche Potential von barrierefreiem Tourismus bis zu den Möglichkeiten für Menschen mit Behinderungen, an Veränderungen mitzuwirken. Mehr Informationen gibt es dazu auch auf dem LinkedIn-Account des DBR.

---

### Beitrag bei ZDF WISO zu inklusivem Wohnen mit Verena Bentele

Im ZDF-Magazin WISO ging es in einem Beitrag um inklusive Wohnformen. In einer

Wohngemeinschaft in Köln leben Studierende mit jungen Menschen mit Behinderungen zusammen. Die Studierenden zahlen wenig oder keine Miete und unterstützen die Bewohner\*innen mit Behinderungen in ihrem Alltag. Fachkräfte und Pflegedienst übernehmen pflegerische Aufgaben. In Deutschland gibt es aktuell etwa 50 solcher WGs - die im Beitrag genannte wurde von einem Verein Betroffener und deren Eltern umgesetzt. Verena Bentele kommt als Sprecherin für den DBR zu Wort. Sie kritisiert, dass im Koalitionsvertrag zum Thema barrierefreier Wohnraum zu wenig verbindliches steht. "Da hätte ich mir schon mehr gewünscht, zum Beispiel eine gesetzliche Verpflichtung: Wie viel barrierefreier Wohnraum wird in den nächsten Jahren geschaffen und wie sind die finanziellen Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderungen, die sich nicht für eine Einrichtung entscheiden, sondern sagen, ich möchte alleine oder in einer WG leben." Der ganze Beitrag findet sich [hier in der ZDF-Mediathek](#), er beginnt bei Minute 34:28.

### **Besuchsanfrage einer Delegation der „Hubei Disabled Persons' Federation“**

Das Sekretariat des DBR hat eine Anfrage für einen Besuch der chinesischen Delegation aus der Provinz Hubei erhalten. Der DBR ist aktuell dabei, Termine und Themen für das Treffen abzustimmen.

## **Veröffentlichungen**

- **Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland (ABiD):** Zu den Einsparplänen der Bundesregierung bei Streichung des Pflegegrad 1 hat der ABiD eine Pressemitteilung veröffentlicht. Sie [ist hier abrufbar](#).
- **Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW):** Unter dem Motto „Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen umsetzen und voranbringen“ hat die BAGFW ihre fachpolitischen Positionen und notwendigen Nachsteuerungen zum BTHG formuliert. Sie können [hier eingesehen werden](#).
- **Bundesarbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen in Deutschland (BSD):** Die BSD hat einen offenen Brief an den Bundeskanzler und das BMWF zum Thema Bundesgleichstellungsgesetz (BGG) veröffentlicht. Die Schwerbehindertenvertretungen haben sich auf Anregung des VdK zur BGG-Blockade zu Wort gemeldet und in einem offenen Brief an den Kanzler und die Ministerin Reiche geäußert. Der offene Brief ist [hier zu finden](#).
- **Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V. (BApK):** Der BApK hat eine Pressemitteilung zur neuen Themenseite „Suizidalität“ auf seiner Homepage veröffentlicht. Die Themenseite [findet sich hier](#).
- **Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm):** Der Bvkm hat einen aktualisierten Rechtsratgeber herausgegeben. Darin finden sich zum Thema „18 werden mit Behinderung“ umfassende Informationen auch für Eltern behinderter Kinder. Der Ratgeber [ist hier abrufbar](#).
- **Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV):**
  - Der DBSV informiert auf seiner Website zum Fortgang der Verbandsklage und zur Positionierung des Verbands zum Thema E-Scooter. Informationen finden sich [hier](#) und [hier](#).

- Zur „Woche des Sehens“ hat der DBSV eine Pressemitteilung veröffentlicht, die [hier abzurufen ist](#).
- **Deutscher Gehörlosenbund (DGB):** Der DGB hat eine Pressemitteilung zum Auftritt des Start-ups alangu in der Sendung „Höhle der Löwen“ veröffentlicht. Sie kann [hier abgerufen werden](#).
- **Deutsches Institut für Menschenrechte:**
  - Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat seinen Jahresbericht 2024 veröffentlicht. Der Jahresbericht gibt einen Überblick über die Arbeitsschwerpunkte des Instituts im Jahr 2024, informiert über seine Aufgaben, gibt einen Überblick über Zahlen, Projekte, Veranstaltungen, Publikationen und enthält Informationen über Service-Angebote. Er ist [hier zu finden](#).
  - Zur Diskriminierung von Frauen und Mädchen mit Behinderung hat das Institut eine Meldung veröffentlicht. Frauen und Mädchen mit Behinderungen sind oft mehrfacher Diskriminierung ausgesetzt: Sie werden nicht nur aufgrund ihrer Beeinträchtigung, sondern auch aufgrund ihres Geschlechts benachteiligt. Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat im Rahmen des Beteiligungsprozesses zur Erstellung menschenrechtlicher Leitlinien eine aktuelle Meldung erstellt, die [hier einsehbar ist](#).
- **Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA):** Der G-BA hat aktuelle Projektergebnisse des Innovationsausschusses beim G-BA veröffentlicht. Die aktuellen Forschungsergebnisse sowie Hintergrundinformationen zum Forschungsprojekt „Entwicklung und Validierung eines Selbstbeurteilungsbogens für Angst und Depression bei Menschen mit geistiger Behinderung“ können [hier eingesehen werden](#).
- **Genossenschaft der Werkstätten für behinderte Menschen (GDW):** Die Genossenschaft hat einen neuen Newsletter veröffentlicht. Darin geht es auch um eine neue Studie, die aufdeckt, dass das Gewaltniveau in der Behindertenhilfe weiterhin hoch ist – am Höchsten in WfbM. Der aktuelle Newsletter [steht hier online](#).
- **Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland e.V. — ISL:** Unter dem Motto „Sozialstaatsreform ohne Inklusion ist Etikettenschwindel“ hat der ISL eine Pressemitteilung herausgegeben. Der Text ist [unter diesem Link abrufbar](#).
- **Pro Retina:** Zum World Retina Day hat Pro Retina die Pressemitteilung "Forschungsförderung zu seltenen Netzhauterkrankungen – Hoffnung für Generationen" herausgegeben. Sie [findet sich hier](#).
- **Stiftung zur Unterstützung chronisch kranker Kinder (Krokids-Stiftung):** Die Krokids-Stiftung hat ihren Tagungsbericht „Herausforderung für die Schule: Chronisch kranke Kinder und Jugendliche“ veröffentlicht. Die Tagung fand am 26. Juni 2025 statt. Mit rund 80 Teilnehmer\*innen in Präsenz und mehr als 120 im Zoom war die Resonanz auf die Tagung beachtlich. Im Zentrum der Tagung stand der schulische Alltag: Expert\*innen informierten über Chancen und Probleme der Inklusion. Der Bericht kann [hier abgerufen werden](#).
- **UN-Label e.V.:** Das UN-Label-Team bietet in seinem Newsletter eine Fülle unterschiedlichster Veranstaltungen, Performances und Events aus dem breiten kulturellen und künstlerischen Bereich. Unter anderem eine deutschlandweit einmalige Weiterbildung zu Audiodeskription im Theater, die in den Monaten März, April und Juni

2026 in Präsenz in Köln stattfindet. Alle Informationen können [hier abgerufen werden](#).

- **Weibernetz e.V.:** Der Verein Weibernetz hat eine Stellungnahme zum Referentenentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz zur Einführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung und der Täterarbeit im Gewaltschutzgesetz (GewSchG) veröffentlicht. Sie [ist hier abrufbar](#).

## Termine

- **Pro Retina Deutschland e.V.:** Pro Retina lädt zu überregionalen Info-Veranstaltungen im Rahmen der AMD-Infotage ein. Den Auftakt machen Infotage in Bernkastel-Kues am **29. Oktober 2025** sowie in Bonn und in Mainz jeweils am **8. November 2025**. Weitere Informationen zu der Veranstaltungsreihe [finden sich hier](#).
- **Aktion psychisch Kranker e.V. (APK):** Die APK lädt zur Jahrestagung vom **03. bis 05. November 2025** mit aktualisiertem Programm ins Langenbeck-Virchow-Haus in der Luisenstraße 58/59 in Berlin ein. Das Motto der diesjährigen Veranstaltung lautet: „Demokratie und Gesundheit“, der am 05. November 2025 stattfindende Selbsthilfefachtag hat das Leitthema „Selbsthilfe im Sozialraum – Psychisch gesund werden und bleiben“. Mehr Infos zum Programm und zur Anmeldung [gibt es hier](#).
- **Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV):** Der DBSV lädt am **06. November 2025** zu einer Online-Veranstaltung zur Nominierung der Brailleschrift als weltweites Kulturerbe ein. Im Jahr 2020 wurde die Verwendung und Weitergabe der Brailleschrift in die deutsche Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Nun arbeiten die UNESCO-Kommissionen aus Frankreich und Deutschland gemeinsam mit Selbsthilfeorganisationen beider Länder daran, die Brailleschrift auch für die "Repräsentative Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit" zu nominieren. Aus diesem Anlass laden die Deutsche UNESCO-Kommission und der DBSV zu einer Online-Veranstaltung am Donnerstag, den 6. November 2025, von 17 bis 19 Uhr auf der Videokonferenzplattform Zoom ein. Anmeldung [per E-Mail an Reiner Delgado](#). Infos zum Thema [finden sich auch hier](#).
- **Sozialverband Deutschland (SoVD), Sozialverband VdK Deutschland (VdK) und Volkssolidarität:** Die Verbände laden zur gemeinsamen Online-Veranstaltung „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung: Lebensrealitäten und Reformbedarfe“ ein. Nicht nur Arbeitslosigkeit, sondern auch eine Erwerbsminderung oder geringe Altersrenten können staatliche Unterstützung notwendig machen. Während die Diskussion um das Bürgergeld tobt, wird oft vergessen, dass in Deutschland über eine Millionen Menschen Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehen. Am **19. November 2025** findet von 14 bis 15:45 Uhr eine Online-Veranstaltung zu diesem Thema statt. Informationen zu Anmeldung, Referent\*innen und Programm [finden sich hier](#).
- **Robert Bosch Stiftung:** In Kooperation mit der Deutschen UNESCO-Kommission lädt die Robert Bosch Stiftung am **20. November 2025** von 15 bis 16:30 Uhr zu einer Online-Diskussions-Veranstaltung zum Thema „Kein Abschluss – Kein Anschluss? Inklusion statt Schulabbruch“ ein. Wie können junge Menschen, die von einem Schulabbruch bedroht sind oder ihren Abschluss nachholen möchten, gezielt und wirksam unterstützt werden? Ohne Schul- und Berufsabschluss verringert sich die Chance auf einen Arbeitsplatz drastisch. Einen Abschluss zu erlangen oder

nachzuholen ist daher eine elementare Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben. Eine Anmeldung [ist unter diesem Link möglich](#).

- **Nationale Demenzstrategie – Deutsches Zentrum für Altersfragen:** Das Deutsche Zentrum für Altersfragen lädt zur Veranstaltung „Die Zukunft der Tagespflege für Menschen mit Demenz - Potenziale und Perspektiven“ am **03. Dezember 2025** in Berlin oder online ein. Im Rahmen der Nationalen Demenzstrategie wurden der Ausbau und die flexiblere Gestaltung von Angeboten der Tagespflege für Menschen mit Demenz vereinbart. Tagespflege ist ein wichtiges Angebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Wie kann dieser Ausbau gelingen? Welche Herausforderungen und Chancen bestehen? Diese Fragen sollen bei der Veranstaltung diskutiert werden. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 03. Dezember, 10:30 bis 15 Uhr im Bundesministerium für Gesundheit, Mauerstraße 29 in Berlin oder per Online-Zuschaltung. Eine Anmeldung [ist hier möglich](#).
- **Rosa-Luxemburg-Stiftung:** Zum Thema „Mobbing und Gewalt – wie kann ich damit umgehen?“ bietet die Rosa-Luxemburg-Stiftung ein zweitägiges Seminar in einfacher Sprache für Menschen mit Lernbehinderung an. Veranstaltungsort sind die Räume der Rosa-Luxemburg-Stiftung in der Straße der Pariser Kommune 8A in Berlin. Die Veranstaltung findet am **08. Dezember** ab 09:45 **bis 09. Dezember 2025** um 15:15 Uhr statt. Anmeldung und Nachfragen können [an diese E-Mailadresse](#) oder per Telefon an Kori Klima unter 030 / 44 310 336 oder Claudia de Coster unter 030 / 44 310-141 gestellt werden. Mehr Informationen zum Programm [gibt es hier](#).

## Einladung zum Mitwirken

### Interviewaufruf für das Forschungsprojekt „Diskriminierung im Alltag“

Die Forschenden der Freien Universität Berlin interessieren sich dafür, wie Menschen Diskriminierung im Alltag des Konsums erfahren, zum Beispiel beim Einkaufen, auf Wohnungssuche oder in der digitalen Welt. Es werden dafür vertrauliche Interviews mit Personen, die solche Erfahrungen gemacht haben, durchgeführt. Ziel ist es, daraus konkrete Empfehlungen für Beratungsangebote und den Schutz von Verbraucher\*innen abzuleiten. Weitere Informationen zum Fachbereich und zur Forschungsarbeit [gibt es hier](#).

### Deutscher Olympischer Sportbund - Projekt „Event-Inklusionsmanager\*in im Sport“

Der Deutsche Olympische Sportbund mit seinem Projekt „Event-Inklusionsmanager\*in im Sport“ lädt zum Dialog rund um berufliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen im Sport ein. Hintergrundinformationen und Möglichkeiten zur Teilnahme am Dialog finden Sie [hier](#).

## Sonstiges

### Podcast zur Realität der rechtlichen Betreuung

Madeline Frühwein ist pädagogische Fachkraft und betreibt ehrenamtlich den Podcast „Zwischen Akte und Alltag – Was in der rechtlichen Betreuung wirklich passiert“. Er gewährt

einen unverblühten Einblick in die Realität der rechtlichen Betreuung, beleuchtet persönliche Schicksale, Herausforderungen und die gesellschaftspolitische Bedeutung dieses wichtigen sozialen und gesellschaftspolitischen Themas. Mit ihm will sie auch die Möglichkeit schaffen, rechtlich betreute Menschen oder weitere Menschen aus dem Betreuungswesen in Kontakt zu bringen, die bereit wären, ihre Erfahrungen im Podcast zu teilen, um die Thematik noch sichtbarer zu machen. Der Podcast ist auf gängigen Plattformen sowie auf ihrer Webseite abrufbar.

---

#### **Urteil zu mittelbarer Diskriminierung einer Mutter mit einem behinderten Kind**

In Italien gab es ein Urteil nach EU-Recht über die Diskriminierung einer Mutter mit einem behinderten Kind. Die Frage, ob eine Person, die nicht selbst behindert ist, sich auf das Verbot jeder Diskriminierung wegen einer Behinderung berufen kann, wurde mit dem Urteil des EUGH bejaht. Die Arbeitsbedingungen müssen so gestaltet sein, dass Arbeitnehmer\*innen ihre Kinder versorgen können. Ein Beispiel und der O-Ton von Verena Bentele (VdK) [gibt es hier](#).

#### **Neue Weiterbildungsangebote für Frauen nach gesundheitsbedingter Pause im Job**

Unter dem Titel „Porta-Restart-Neue Horizonte – Aufbruch mit digitalen Kompetenzen“ möchte das FrauenComputerZentrum Berlin auf aktuelle Weiterbildungsangebote für Frauen nach gesundheitsbedingter Pause im Job aufmerksam machen. Den Info-Flyer finden Sie unter Anlage 3. Mehr Informationen zum gesamten Weiterbildungsangebot des fczb [finden sich hier](#).

---

#### **Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe hat neuen Videopodcast**

„Sprechpause – Der Talk mit Stottern“, der neue Videopodcast der Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe startet zum Welttag des Stotterns am 22. Oktober. Das deutschlandweit einzigartige Projekt bringt ausschließlich stotternde Menschen miteinander ins Gespräch. Die erste Folge ist [hier auf Youtube abrufbar](#), eine Pressemitteilung zum neuen Podcast [gibt es hier](#).

---

#### **Kleine Anfrage zum Aktionsplan für ein diverses, inklusives und barrierefreies Gesundheitswesen**

Die Bundestagsabgeordnete Simone Fischer (Bündnis 90/Die Grünen) hat eine Kleine Anfrage zur Umsetzung des Aktionsplans für ein diverses, inklusives und barrierefreies Gesundheitswesen eingereicht, den die damalige Bundesregierung im Dezember 2024 vorgestellt hat. Ziel des Aktionsplans ist es, Barrieren in der medizinischen Versorgung abzubauen und den gleichberechtigten Zugang zu Gesundheitsdiensten sicherzustellen. Mit der Kleinen Anfrage soll die neue Bundesregierung darlegen, wie sie den Aktionsplan bewertet, welche Maßnahmen bereits umgesetzt wurden und welche Prioritäten sie künftig setzt. Eine Antwort wird seitens der Bundesregierung am 29.10.2025 erwartet. Die Kleine Anfrage [kann hier nachgelesen werden](#).

---

#### **Deutscher Behindertenrat (DBR)**

c/o BAG SELBSTHILFE  
Mariendorfer Damm 159  
12107 Berlin

Telefon: +49 (0) 211 31006 - 54/55

Fax.: +49 (0) 211 31006 - 66

E-Mail: [info@deutscher-behindertenrat.de](mailto:info@deutscher-behindertenrat.de)

Webseite: [www.deutscher-behindertenrat.de](http://www.deutscher-behindertenrat.de)

---

Hinweis: Der DBR-Newsletter enthält oder verlinkt auf Informationen und Inhalte von Dritten. Diese haben wir nicht auf Barrierefreiheit geprüft.

[Vom DBR-Newsletter abmelden](#)